

ZERKLEINERUNG VON KUNSTSTOFF- METALL-VERBUNDEN

RDG Recycling Group

“

Die Zusammensetzung von Materialien wird immer diverser, reine Kunststoffe sind mittlerweile eine Seltenheit. Wir brauchten einen Zerkleinerer, der mit Kunststoff-Metall-Verbunden fertig wird und sind auf den UNTHA XR3000C mobil-e gestoßen. Dieser Zerkleinerer hat uns vollends überzeugt.

”

» MATERIAL
Kunststoffpaletten mit
Beschlügen/Metalleinschlüssen

» SCHREDDER
XR3000C mobil-e

» DURCHSATZLEISTUNG
Bis zu 5 t/h





KUNDE

Die RDG Recycling Group mit Sitz in Mühlheim am Inn wurde 2012 gegründet. Unternehmensgegenstand ist das Recycling von Kunststoffen, wie beispielsweise von Produktionsabfällen, Kunststoff-Metall-Verbundstoffen und großvolumigen Post-Consumer-Abfällen. Jährlich produziert RDG rund 16.000 Tonnen an Granulaten und spart damit 32.000 Tonnen an CO₂ ein. Damit trägt das Unternehmen maßgeblich zur Kreislaufwirtschaft bei.

ANWENDUNGSBEREICH

Die Aufbereitung von Kunststoffen für das Recycling beinhaltet mehrere Schritte: u. a. vorzerkleinern, sortieren, reinigen, mahlen. Seit der Gründung verarbeitet RDG vor allem Kunststoffe aus der Industrie. Mit den Jahren wurde die Zusammensetzung der Materialien immer diverser, reine Kunststofffraktionen wurden zur Seltenheit. Mittlerweile handelt es sich häufig um Kunststoff-Metall-Verbunde.

ZERKLEINERUNGSLÖSUNG

Kunststoffe mit Metalleinschlüssen/-beschlägen lassen sich hervorragend mit dem UNTHA XR3000C verarbeiten. Dieser Zerkleinerer verfügt über einen breiten Trichter, über den mittels Stapler oder Radlader beschickt werden kann. Angetrieben wird der Schredder durch den UNTHA Eco Power Drive: dieser energieeffiziente Direktantrieb, bestehend aus drehmomentstarken Synchronmotoren, sorgt für eine kraftvolle Zerkleinerung und ist unempfindlich gegenüber Störstoffen. Die Drehzahlregelung ist lastabhängig und sorgt automatisch dafür, dass Drehmoment und -drehzahl angepasst werden. Mit dem C-Schneidsystem wird das Material optimal vorzerkleinert. Das 50-mm-Lochsieb stellt sicher, dass 90 % der Stücke kleiner als 40 mm den Zerkleinerer verlassen. Je nach Materialzusammensetzung und gewünschter Ausgangsgröße werden pro Stunde bis zu 5 Tonnen an Material zerkleinert. Anschließend sortiert ein Magnetabscheider Metallteile aus. Darauf folgen Sortier- und Mahlverfahren, um sortenreines feinkörniges Kunststoffgranulat zu erzielen. RDG entschied sich für die mobil-e Ausführung des XR – so kann der Zerkleinerer flexibel bewegt werden.

ANFORDERUNGEN

- » Schneidwerk unempfindlich gegenüber Metallen
- » Energieeffizienz
- » Beschickung via Radlader/Stapler
- » Sieb-Schnellwechselsystem



Mit dem XR3000C leisten wir einen wertvollen Beitrag zur Kreislaufwirtschaft.

– Franz Kobleder
Gesellschafter und
Geschäftsführer der
RDG Recycling Group

